

NORA RYSERS VELOFLICKBUCH

Es nervt, wenn der Papa das Werkzeug aus der Hand nimmt

Das Velo ist das beste Fortbewegungsmittel – davon ist Nora Ryser überzeugt. Mit dem «Veloflickbuch» ist der jungen Illustratorin aus Bern ein schönes, sehr anschauliches und praktisches Handbuch zur selbstständigen Reparatur des geliebten Drahtesels gelungen.

Die Begeisterung fürs Velo wurde Nora Ryser bereits in die Wiege, oder besser gesagt in den Lenkerkorb, gelegt. Sie wuchs in einer velobegeisterten Familie auf: Für ihre Eltern ist das Velo ein Teil des Alltags, ihr Bruder fuhr Rennen und ihre Grossmut-

Für Nora Rysers Eltern ist das Velo ein Teil des Alltags, ihr Bruder fuhr Rennen und ihre Grossmutter war bis ins hohe Alter mit dem Velo unterwegs.

ter war bis ins hohe Alter mit dem Velo unterwegs. So schaute die junge Nora ihrem Vater und Bruder auch oft beim Reparieren der Velos zu. Als sie älter wurde, stellte sie sich jedoch immer mehr die Frage, warum denn sie als Mädchen nicht auch beim Bremsen- und Kettenwechsel Hand anlegen sollte. Plötzlich reichte ihr das Velofahren an sich nicht mehr aus, sie wollte mehr wissen über ihren fahrbaren Untersatz – vor allem darüber, was zu tun ist, wenn dieser plötzlich nicht mehr fahrtüchtig ist. Sie wollte in einem solchen Fall autonom sein und ihr Velo selber reparieren können. So eignete sie sich das nötige Wissen an, um kleinere, häufig anfallende Arbeiten selber erledigen zu können.

Mit einfachen Illustrationen zur gezielten Reparatur

Schliesslich beschloss sie, das Know-how mit ihrem kreativen Talent zu verbinden und ein Buch über das eigenhändige Veloflicken herauszubringen. Auf 40 Seiten erklärt Nora Ryser mithilfe von leicht verständlichen und zugänglichen Illustrationen, wie man alleine oder zu zweit sein Velo richtig flicken kann. Mit

Es wird konsequent nur das gezeigt, was für eine simple Reparatur auch wichtig ist.

Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Tipps lernt man so, wie man beispielsweise ein Bremskabel ersetzt oder einen Gepäckträger montiert. Was das «Veloflickbuch» aber besonders auszeichnet – und von herkömmlichen, oft komplizierten Reparaturinstruktionen unterscheidet – sind Rysers liebevolle Zeichnungen. Diese hält sie dabei so schlicht wie möglich und konzentriert sich auf das Wesentliche. Bei der Anleitung zum Ersetzen des Bremskabels wird nicht das gan-



Nora Ryser hat in Luzern Illustration studiert. Heute lebt sie wieder in Bern und arbeitet als selbstständige Grafikerin und Illustratorin.

Foto: Jodok Achermann

ze Velo abgebildet, sondern nur die relevanten Einzelteile in isolierter, vergrößerter Form. Die Bestandteile des Velos, welche aktiv manipuliert werden müssen, sind speziell eingefärbt und kleine Pfeile erläutern die nötigen Handgriffe. Es ist dieser Minimalismus, welcher die einzelnen Anleitungen so zugänglich und intuitiv macht. Es wird konsequent nur das gezeigt, was für eine simple, zielgerichtete Reparatur auch wichtig ist.

Neben den spezifischen Anleitungen zur Reparatur findet man im «Veloflickbuch» auch eine kurze Einleitung, wie das Buch zu lesen und zu gebrauchen ist sowie eine Gesamtübersicht mit allen Einzelteilen eines herkömmlichen Velos und deren Funktionsweise. Diese bildet eine nützliche Grundlage für die in der Folge gezeigten Reparaturen und verwendeten Begriffe. So lernen die LeserInnen beispielsweise, wo am Velo sich der Umwerfer befindet oder wie genau der Antrieb funktioniert. Neben den konkreten Flickanleitungen führen mehrere Illustrationen die Lesenden ein, wie ein Anhänger oder ein Lenkerkorb

korrekt am Velo zu montieren sind und was zu tun ist, sollte das Velo gestohlen werden.

Für Selbstständigkeit und Nachhaltigkeit

Zuerst war das «Veloflickbuch» für Mädchen gedacht, denen es gleich ergeht wie einst Nora und die beschliessen, sich eine gewisse Eigenständigkeit und ein grundlegendes technisches Wissen anzueignen. Die Autorin wollte unter anderem vermitteln, dass technische Fähigkeiten und eine Affinität zum Tüfteln nichts

mit dem Geschlecht zu tun haben, auch wenn Technik und Mechanik auch heute noch oft als Männerdomänen angesehen werden. Obwohl alle illustrierten Figuren im Buch weiblich sind und erklärt wird, wann man doch besser zum Velomechaniker gehen sollte, entschied sich Ryser während dem Entstehungsprozess, das Buch nicht ausschliesslich für Mädchen zu konzipieren. Stattdessen ist das «Veloflickbuch» eine Lektüre für alle, die ihren mobilen Alltag aktiv mitbestimmen wollen und mehr über ihr zweirädriges Fahrzeug und des-

BREMSEN BREMSKABEL ERSETZEN

Bremskabel nutzen sich über die Jahre ab und werden spröde, irgendwann können sie reißen. Wenn dein Bremskabel schon sehr alt ist oder gerissen ist, kannst du es auswechseln.



1. Zuerst musst du das Kabel rausnehmen. Es ist zwischen den Bremsarmen eingeklemmt. Mit einem Inbusschlüssel kannst du die Schraube lösen.

Grafik aus dem Veloflickbuch

sen Funktionen wissen wollen. Denn Leser jeden Alters und Geschlechts profitieren davon, ein tieferes Verständnis ihres Velos zu haben und somit auch sicherer und unabhängiger unterwegs zu sein.

Weiss man, wie das Velo zu reparieren ist, spart man Ressourcen und Geld.

Neben mehr Selbstständigkeit ist der jungen Autorin aber auch die Nachhaltigkeit ein grosses Anliegen. Denn kennt man sein Velo besser und weiss man, wie es einfach, aber effizient zu reparieren ist, spart man sowohl Ressourcen als auch Geld. So erklärt das «Veloflickbuch», wie ein kaputter Veloschlauch mit wenigen Handgriffen repariert werden kann, statt ihn wegzuworfen und mit einem neuen zu ersetzen. Ryser betont aber auch, dass es Fälle gibt, in denen man besser Expertenrat einholt. So sind Reparaturen, welche die Schaltung betreffen, oft sehr komplex und benötigen viel Erfahrung. Werden solche Reparaturen nicht fachgerecht ausgeführt, kann dies weitere Probleme zur Folge haben. Auch wenn es um die Bremse geht, rät Ryser, lieber auf Experten zu vertrauen, damit auch die Sicherheit des Velofahrers gewährleistet werden kann. pd



Spezial-Angebot für Bärnerbär-Leserinnen und -Leser
Bestellen Sie das «VELOFLICKBUCH» für 25 statt 29 Franken.

So profitieren Sie vom Sonderangebot:

Senden Sie ein E-Mail an: shop@weberag.ch mit dem Stichwort «Bärnerbär» und dem Code «0391». Bitte machen Sie zusätzlich folgende Angaben: Name, Vorname, Adresse und Telefon-Nummer.

Oder schneiden Sie den **Talon** aus und füllen diesen unten aus. Den Talon können Sie anschliessend an folgende Adresse übermitteln: WERD & WEBER VERLAG AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt.

Vorname: _____ **Name:** _____
Strasse: _____ **PLZ/Ort:** _____
E-Mail: _____ **Telefon:** _____

VELOFLICKBUCH



Nervst du dich, wenn dein Papa dir den Schraubenzieher oder die Velopumpe aus der Hand nimmt, weil er denkt, dass er es besser kann? Lieb gemeint – aber mach es selbst! Und damit du das kannst, musst du zuerst lernen, wie das überhaupt geht. Ab sofort ist ein platter Reifen oder eine rostige Kette ein Kinderspiel für dich. Mit diesem Buch hältst du eine Anleitung in den Händen, mit deren Hilfe du dein Velo in Zukunft ganz alleine pflegen und reparieren kannst.

Autorin: Nora Ryser, 1. Auflage 2018, 40 Seiten, 22,4 x 26,5 cm, Hardcover, mit 128 Illustrationen
ISBN 978-3-85932-901-0, werdverlag.ch

